



**Österreichische
Beschreibende Sortenliste 2020
Landwirtschaftliche Pflanzenarten**

Republik Österreich

Gemäß Saatgutgesetz 1997

Schriftenreihe 21/2020
ISSN 1560-635X

Zitation der Beschreibenden Sortenliste

AGES (Hrsg.), 2020: Österreichische Beschreibende Sortenliste 2020 Landwirtschaftliche Pflanzenarten. Schriftenreihe 21/2020, ISSN 1560-635X.

Beschreibende Sortenliste im Internet

<http://www.ages.at/service/service-landwirtschaft/sorte>

<https://bsl.baes.gv.at>

<http://www.ages.at/service/service-landwirtschaft/agrar-online-tools/sortenfinder>

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger

Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH
Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Dr. Thomas Kickingner, Dr. Anton Reinl

Für den Inhalt verantwortlich

Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH
Geschäftsfeld Ernährungssicherung
Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
Dipl.-Ing. Klemens Mechtler, Dipl.-Ing. Michael Oberforster

Kontakt

Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH
Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
Spargelfeldstraße 191
A-1220 Wien

Telefon: +43 (0) 50555 – 34901

Telefax: +43 (0) 50555 – 34909

E-Mail: office.npp@ages.at

UID: ATU 54088605; Firmenbuch Nr.: FN 223056 z; DVR 0014541

<http://www.ages.at>

Bezugsbedingungen

Die Gesamtausgabe der Österreichischen Beschreibenden Sortenliste erscheint einmal jährlich.
Der Bezugspreis beträgt vorbehaltlich allfälliger Preisänderungen € 19,- inkl. MwSt. pro Exemplar.

Bestellungen werden per Telefax +43 (0) 50555 – 34909 oder per E-Mail an office.npp@ages.at entgegengenommen. Abonnements werden automatisch verlängert, sofern nicht bis zum 31. März des Folgejahres eine Kündigung erfolgt ist.

Bankverbindung

BAWAG P.S.K. / IBAN: AT85 6000 0000 9605 1513 / BIC: BAWAATWW

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise oder Reproduktion auf fotomechanischem Wege, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

N-Tester – Sortenkorrekturwerte für Getreide

Für die Bemessung von Höhe und Verteilung der Stickstoffdüngung stehen verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung. Der N-Tester ist ein optisches Gerät, das seit 1998 in Österreich angewendet wird. Er eignet sich für die Ermittlung des N-Düngebedarfes zu Bestockungsende oder Schossbeginn (BBCH 29-32) und zur Spätdüngung (BBCH 37-55) bei Winterweizen, Wintergerste, Winterroggen, Wintertriticale, Winterdurum, Sommerweichweizen und Sommerdurum. Die unterschiedlichen Versorgungszustände des Getreides werden zumeist präzise erkannt. Nicht vertrauenswürdig sind die Daten allerdings bei starker Trockenheit, Schwefelmangel und massiver Krankheitsinfektion. Das Messergebnis ermöglicht auch keinen Hinweis auf die zukünftige N-Nachlieferung aus dem Boden.

Methode und Funktionsprinzip

Der Versorgungsstatus des Getreides wird indirekt über die Konzentration an Blattgrün (Chlorophyll) festgestellt. Dunkelgrün gefärbte Pflanzen weisen auf reichlich Chlorophyll und genügend Stickstoff in der Pflanze hin, hellgrüne Blätter deuten N-Mangel an. Es wird das zuletzt angelegte vollentwickelte Getreideblatt in der Mitte zwischen zwei Sensoren eingeklemmt; der von einer Fozelle ermittelte Wert wird gespeichert. Mindestens 30 Einzelmessungen sind erforderlich, damit das Gerät die für den Bestand repräsentative Zahl anzeigt, deutlich abweichende Einzelwerte werden ausgeschlossen. Nach Berücksichtigung der Sortenkorrektur ist der N-Düngebedarf zum Schossen bzw. Ährenschieben in kg/ha aus einer Empfehlungstabelle ablesbar. Es wurden spezifisch auf die österreichischen Verhältnisse abgestimmte N-Düngeempfehlungen ausgearbeitet. Den unterschiedlichen Erzeugungszielen bei Qualitäts- und Mahlweizen wird dabei Rechnung getragen.

Sortenkorrekturwerte

Da die Sorten einer Getreideart trotz gleichem N-Versorgungszustand unterschiedliche Chlorophyllgehalte bzw. Grünfärbungen aufweisen, muss der vom Gerät angezeigte Wert korrigiert werden. Ohne diese Sortenbereinigung würden die Düngungsempfehlungen verfälscht. Die Korrekturwerte werden anhand der in den Sortenprüfungen gemessenen Werte errechnet und stehen für den Großteil des Sortiments zur Verfügung. Die Zu- und Abschläge variieren bei Wintergerste von -60 (Paradies zu Schossbeginn) bis +50 (Escuda zum Ährenschieben), bei Triticale von -80 (Kaulos zum Ährenschieben) bis +80 (Fidego zu Schossbeginn). Die Roggensorten differenzieren von -50 (KWS Jethro zum Ährenschieben) bis +80 Einheiten (Schlägler zum Ährenschieben). Bei Winterweizen wurden für das pannonische Klimagebiet und die übrigen Regionen (Feuchtgebiet) separate Berechnungen angestellt. Hier liegt die Spannweite zwischen -70 (Fidelius zum Ährenschieben im Trockengebiet) und +80 (Erla Kolben zum Ährenschieben im Trockengebiet bzw. zu Schossbeginn im Feuchtgebiet). Winterdurum differenziert von -40 (Diadur zu Schossbeginn) bis +40 (Tempodur zu Schossbeginn). Bei Sommerdurum (-70 bis +10 Einheiten) und Sommerweichweizen (-20 bis +80 Einheiten) wurden Versuche im pannonischen Trockengebiet ausgewertet. Die Tabellen werden ständig um die Neuzüchtungen ergänzt, zusätzliche Ergebnisse können auch bei älteren Sorten eine Anpassung der Zu- und Abschlagswerte erforderlich machen.

Winterweizen – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte		Trockengebiet		Feuchtgebiet	
		BBCH 29-32	BBCH 37-55	BBCH 29-32	BBCH 37-55
Activus	Q	-50	-30	-	-
Adesso	Q	0	+20	-	-
Advokat	M	-	-	-20	-20
Albertus	Q	-30	-40	-	-
Alessio	Q	-20	-10	-	-
Alicantus	Q	-10	-40	-	-
Aloisius	M	-60	-30	-	-
Angelus	Q	+20	+20	+20	+20
Antonius	Q	+20	+20	+20	+20
Apostel	M	-	-	-20	-20
Arnold	Q	0	0	-	-
Astardo	Q	+20	+20	+20	+20
Augustus	M	-	-	-10	-20
Aurelius	Q	-40	+10	-30	+20
Balaton	M	+10	-60	-	-

Winterweizen – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte		Trockengebiet		Feuchtgebiet	
		BBCH 29-32	BBCH 37-55	BBCH 29-32	BBCH 37-55
Bernstein	Q	-10	+10	+10	+10
Beryll	M	-	-	0	-20
Capo	Q	+50	+50	+50	+50
Christoph	Q	-40	+20	-	-
Dominikus	M	-	-	+10	+10
Edda	M	-	-	-10	0
Element	Q	0	0	-	-
Emerino	M	+40	+40	-	-
Emilio	Q	+20	+10	-	-
Energo	Q	-10	-10	-	-
Enrico	F	+10	+20	-	-
Erla Kolben	Q	+70	+80	+80	+70
Estevan	Q	+40	+50	-	-
Evina	Q	-40	-30	-	-
Exakt	M	-	-	-30	-20
Fidelius	M	0	-70	-	-
Findus	M	-20	-20	-10	-30
Florenzia	F	-	-	-40	-50
Frenetic	M	-	-	-10	-20
Frisky	M	-	-	+20	0
Gerald	M	-	-	-40	-40
Hewitt	F	-	-	0	-10
Kerubino	M	-	-	+30	+10
KWS Epilog	M	-60	-40	-	-
Laurenzio	Q	-10	-20	-	-
Lennox	Q	-30	+10	-	-
Ludwig	Q	-10	-10	-10	-10
Lukullus	Q	-20	-10	-10	-10
Messino	Q	-50	-40	-	-
Midas	Q	-50	-50	-	-
Mirastar	Q	-50	-20	-	-
Monaco	Q	-40	-40	-	-
Mulan	M	-20	-20	-20	-30
Nevio	M	-60	-20	-	-
Norenos	Q	-30	0	-20	-10
Pankratz	M	-	-	0	+10
Pannonikus	Q	-40	-20	-	-
Papageno	F	0	-10	0	-20
Pedro	M	-20	-10	-20	-20
Pireneo	Q	+10	+20	-	-
Rainer	M	+10	-20	+10	-20
RGT Laurot	M	+50	+10	-	-
RGT Sunnyboy	M	-40	-30	-	-
Richard	Q	-	-	-10	-20
Roland	Q	-10	-30	-	-
Sailor	M	-	-	+10	-10
Sax	M	-	-	+40	+20
Sherpa	M	-	-	+10	-10
Siegfried	M	-30	-30	-20	-20
Somtuooso CS	F	-	-	-20	0
Spontan	M	-	-	0	-10
Tiberius	M	-	-	-10	-10
WPB Calgary	M	-	-	-30	-40
Xerxes	M	-10	-20	-	-

Winterroggen – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte		BBCH 29-32	BBCH 37-55
Amilo	P	+10	+30
Brasetto	H	-10	-20
Conduct	P	+40	+40
Dańkowskie Turkus	P	+40	+40
Dukato	P	+30	+30
Elego	P	0	+30
Elias	P	+10	+30
KWS Berado	H	0	-20
KWS Binntto	H	-20	+10
KWS Bono	H	-40	-30
KWS Eterno	H	-10	0
KWS Florano	H	-10	-10
KWS Gatano	H	-30	-40
KWS Jethro	H	-40	-50
KWS Livado	H	-10	-10
KWS Receptor	H	-40	-30
KWS Rhavo	H	-30	-40
KWS Tayo	H	-10	-30
Schlägler	P	+60	+80
SU Cossani	H	-20	0
SU Forsetti	H	+10	+30
SU Performer	H	+20	+30

Wintertriticale – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte		BBCH 29-32	BBCH 37-55
Agostino		+40	+20
Belcanto		-10	-60
Borowik		+30	+50
Brehat		+10	-10
Cappricia		-50	-60
Claudius		+30	+30
Fidego		+80	+20
Kaulos		-50	-80
Mungis		-10	-20
Polego		+40	+40
Presto		+30	+40
RGT Basarac		+10	+60
Riparo		+10	-10
Trialog		+30	+30
Triamant		+20	+30
Tribonus		0	-40
Tricanto		+60	+50
Trimaxus		+10	+40
Tulus		0	+30

Wintergerste – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte		BBCH 29-32	BBCH 37-55
Adalina	M	-10	-10
Alora	M	+10	+20
Ambrosia	Z	-10	+20
Amina	Z	+10	+20
Anemone	Z	+30	+30
Arcanda	Z	+30	+30
Azrah	M	+10	-10
Belinda	M	-40	-40
Caribic	Z	+30	+30
Carmina	M	0	-10
Chiara	M	-40	-30
Ernesta	Z	-10	+10
Escuda	Z	+40	+50
Estoria	Z	+10	+30
Eufora	Z	0	+20
Finola	M	-10	-30
Hannelore	Z	+20	+20
Hedy	M	-20	+30
Journey	M	-50	-40
KWS Higgins	M	-20	-50
KWS Meridian	M	-40	-40
KWS Scala	Z	+20	+20
KWS Tonic	M	-20	-10
KWS Wallace	M	-20	-30
Lentia	Z	+10	0
Mercurioo	M	+10	+10
Michaela	M	-20	-20
Mizzi	M	-10	-20
Monroe	Z	-10	+10
Paradies	M	-60	-50
Reni	Z	0	+40
Sandra	Z	+20	+20
Senta	M	+20	-40
SU Jule	M	+10	+10
SU Vireni	Z	-10	+10
Valerie	Z	-50	-10
William	M	-10	-10
Wootan	M	0	0
Zita	Z	+20	0

Winterdurum – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte		BBCH 29-32	BBCH 37-55
Auradur		-20	0
Diadur		-40	-30
Lupidur		-20	-10
Sambadur		-20	-30
Tempodur		+40	+30
Wintergold		+10	0

Sommerdurum – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte	BBCH 29-32	BBCH 37-55
Colliodur	-20	-10
Doridur	-30	0
Durofinus	+10	-20
Duroflavus	-30	-40
Durofox	-30	-60
Duromax	-40	-60
Floradur	-60	-60
Riccodur	-30	+10
Rosadur	-70	-70
Tamadur	-60	-60
Tessadur	-50	-40

Sommerweichweizen – N-Tester Sortenkorrekturwerte für 2020

Sorte		BBCH 29-32	BBCH 37-55
KWS Solanus	Q	-20	0
Lennox	Q	+20	+30
Liskamm	Q	+30	+30
Sensas	Q	+30	+60
SW Kadrij	Q	+80	+80

Erläuterungen:

Z = Zweizeilig, M = Mehrzeilig

P = Populationsroggen, H = Hybridroggen

Q = Qualitätsweizen, Aufmischweizen

M = Mahlweizen

F = Sonstiger Weizen, Futterweizen

BBCH 29: Ende der Bestockung

BBCH 32: 2-Knoten-Stadium

BBCH 37: Erscheinen des letzten Blattes

BBCH 55: Mitte des Ährenschiebens